Reihenweise Klanglichkeiten

Reihenweise Klanglichkeiten

Forum Neue Musik mit dem hr-Sinfonieorchester im hr-Sendesaal
Eine Reihe, dann die nächste, die übernächste. Nebeneinander, übereinander. Versetzt, verfugt. Die Reihe beschäftigt seit Arnold Schönberg nahezu alle Tonkünstler. Und sie steht im Mittelpunkt des nächsten Konzerts der Reihe "Forum Neue Musik" am Freitag, um 26. April, 20 Uhr im hr-Sendesaal des Frankfurter Funkhauses am Dornbusch. Der niederländische Dirigent Lucas Vis, ein langjähriger Partner des hr-Sinfonieorchesters, präsentiert diesmal Werke von Arvo Pärt, Louis Andriessen und György Ligeti sowie eine Uraufführung von Erhard Grosskopf. Um 19 Uhr gibt es die Konzerteinführung "Musik im Gespräch". Die Aufzeichnung des Konzerts ist am Dienstag, 7. Mai, 20.05 Uhr, in hr2-kultur zu hören.
Einer der Komponisten, die an der Reihen-Idee arbeiten und dort enorme Freiheiten und Eigenwilligkeiten entdecken, ist der Este Arvo Pärt, dessen markantes Orchesterwerk "Nekrolog" (1960) aufgeführt wird. Der Ungar Ligeti ist mit der Klangflächenkomposition "Apparitions" (1958/59) vertreten. Ineinanderfließende Flächen und Massen münden hier in Labyrinthe. Der Niederländer Louis Andriessen reflektiert mit dem großbesetzen Kaleidoskop-Stück "Anachronie I" (1966) die musikalische Wirklichkeit - ein wohlfeil konstruierter Stil- und Genre-Dschungel. Und Erhard Grosskopfs "KlangWerk 11", die von Lucas Vis geleitete Uraufführung sonorer Fluktuationen und Oszillationen, findet ganz eigene Wege aus der Reihe in ein strömendes Kontinuum.
Konzertkarten für das Forum Neue Musik sind zu 18 Euro beim hr-Ticketcenter (Telefon 069/155-2000) und an der Abendkasse erhältlich. Schüler und Studenten erhalten 50 Prozent Ermäßigung an der Abendkasse.

Hessischer Rundfunk Anstalt des öffentlichen Rechts
Bertramstr. 8
60320 Frankfurt
Deutschland
Telefon: 069/1551
Telefax: 069/1552900
URL: http://www.hr-online.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=527896" width="1" height="1">

Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (HR)

60320 Frankfurt

hr-online.de

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.